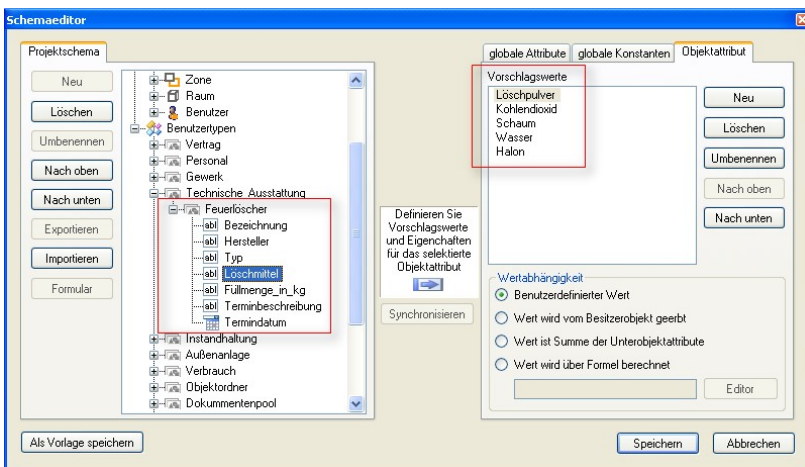


## Technische Ausstattung

Technische Ausstattungen wie z. B. Feuerlöscher sind in der Regel über die ganze Liegenschaft verteilt. Die reibungslose Funktion von technischer Ausstattung und die exakte Einhaltung von Wartungs- oder TÜV-Terminen ist für einen Produktionsprozess Grundvoraussetzung.

Damit auf folgende Fragen möglichst schnell eine Antwort gegeben werden kann, gibt es in CYCOT FM die Möglichkeit sogenannte "Benutzertypen" individuell zusammen zu stellen, oder vorhandene anzupassen.

- Wo hängt der Feuerlöscher? (Gebäude, Geschoss, Raum)
- Um welchen Typ handelt es sich?
- Mit welchem Löschmittel ist der Feuerlöscher gefüllt?
- Wann steht die nächste Wartung an?
- Wann muss der Feuerlöscher durch einen neuen ersetzt werden?
- Aus welchen Einzelteilen besteht die Lüftungsanlage?
- Wer hat die Lüftungsanlage geliefert, wer eingebaut?
- Wann läuft die Gewährleistung ab?
- Welche Filterstufe hat der Luftfilter?
- Welchen Anschlusswert hat die Anlage?

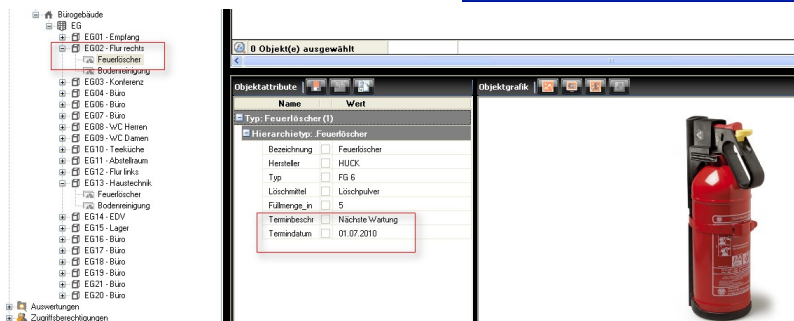
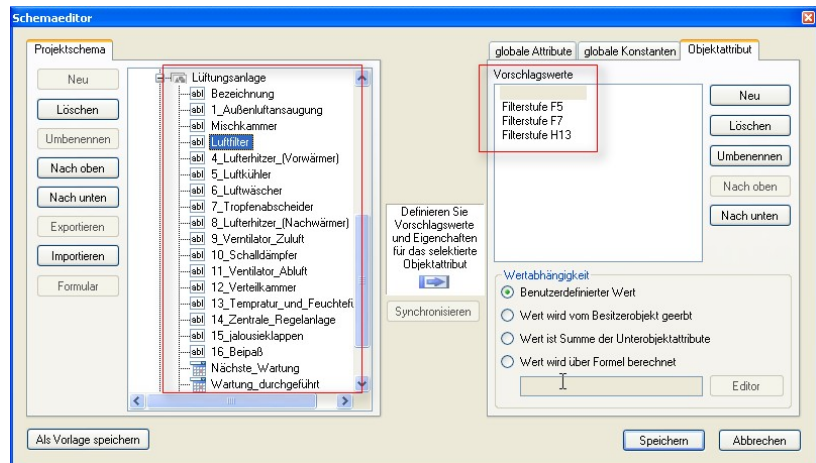


Im Schemaeditor links ist der Benutzertyp "Feuerlöscher" dargestellt. Für das Attribut "Löschmittel" sind als Vorschlagswerte "Löschpulver, Kohlendioxid etc." eingetragen. Dieser Katalog an Vorschlagswerten kann jederzeit modifiziert werden. Wenn immer möglich sollte mit diesen Vorschlagswerten gearbeitet werden, da dort alle Möglichkeiten dargestellt sind und Schreibfehler bei der Eingabe vermieden werden können.

Etwas komplexer sieht es dann bei der Lüftungsanlage aus. Dort sind alle relevanten Einzelteile aufgelistet.

Die Informationsdichte kann auch hier ausgedehnt werden, es kann so weit gehen, dass Bestellnummern und Lieferanten von Ersatzteilen eingepflegt werden können.

Ist dann diese Lüftungsanlage z.B. der Lüftungszentrale zugewiesen und mit Werten gefüllt, besteht die Möglichkeit direkt an die Anlage Dokumente wie eine Bedienungsanleitung oder einen Wartungsvertrag anzuhängen.



Neben den Auswertungen wie z.B. die nächsten Wartungstermine kann jedes Gerät/Anlage individuell mit seinen Werten auferufen und modifiziert werden. Wichtig dabei ist, dass alle vorhandenen Informationen direkt bei dem Gerät gespeichert sind und somit von jedem "Berechtigten" eingesehen werden können.